



Nachhaltigkeitsstrategie – BONUS²⁰³⁰

Durch wirtschaftlich, ökologisch und sozial verantwortliches Handeln trachten wir danach, die Lebensqualität der Menschen zu verbessern und die Lebensgrundlagen heutiger und künftiger Generationen zu sichern.

Basis für unsere Nachhaltigkeitsstrategie BONUS²⁰³⁰ sind die Ergebnisse unserer Wesentlichkeitsanalyse, die wir alle drei Jahre überprüfen. Damit setzen wir den Rahmen für unsere Aktivitäten in den kommenden Jahren.

Um die für unsere Geschäftstätigkeit und Berichterstattung relevanten Themen zu ermitteln und einzuordnen, erfassen und bewerten wir mithilfe verschiedener Instrumente und in einem stetigen Prozess Herausforderungen und Chancen einer nachhaltigen Entwicklung. So beurteilen wir die Bedeutung der Themen für das Unternehmen, die Umwelt und Gesellschaft und damit auch für unsere Stakeholder. Der Dialog mit unseren Stakeholdern hilft uns, Erkenntnisse und Perspektiven außerhalb unseres Geschäfts zu gewinnen und ein gemeinsames Verständnis von Prioritäten und Herausforderungen zu fördern. Berücksichtigung finden auch die Kriterien verschiedener finanz- und nachhaltigkeitsorientierter Ratings sowie die Leitlinien der Global Reporting Initiative (GRI) bzw. künftig der CSRD-Richtlinie (Corporate Sustainability Reporting Directive) und der SDGs (Sustainable Development Goals).

Mit der **Disclosure-Verordnung** erfüllen wir die neuen Transparenzpflichten, um deren Ansätze für die Integration von Nachhaltigkeitsrisiken und die Berücksichtigung nachteiliger Nachhaltigkeitsauswirkungen offenzulegen.

Darüber hinaus werden mit der **Taxonomie-Verordnung** die Offenlegungspflichten der Disclosure-VO um Informationen erweitert, ob bzw. wie und in welchem Umfang unsere zugrundeliegenden Investitionen in ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß Taxonomie-VO getätigt wurden.

Um unsere Strategie erfolgreich umzusetzen und unsere Ziele zu erreichen, müssen alle drei **ESG-Dimensionen** in den täglichen Abläufen Berücksichtigung finden und in den Prozessen verankert werden.. Darüber hinaus haben wir unterschiedliche Themenfelder definiert/identifiziert.

E – Environment (Umwelt)

Nachhaltiges Investment & erfolgreiche Veranlagung

- Investitionen in Green Bonds
- Monitoring und Verringerung des CO₂-Fußabdrucks in der Veranlagung
- Investment in erneuerbare Energie
- Veranlagung in energieeffiziente Immobilien

Umwelt und Ressourcen im Unternehmen

- Energieeffizienz verbessern
- CO₂-Fußabdruck verringern
- Auf nachhaltigen Einkauf achten
- Greenbuilding
- Abfallmanagement optimieren
- Das Unternehmen ist öffentlich gut erreichbar

S – Social (Soziales)

Nachhaltiges Investment & erfolgreiche Veranlagung

- Strikte Ausschlusskriterien im Bereich Arbeits- und Menschenrechte
- Förderung von zeitgemäßen Pflegeimmobilien
- Engagement bei Unternehmen und Fondsgesellschaften
- Unterstützung gemeinsamer Initiativen (z.B. Förderung der Gleichstellung von Frauen im Berufsleben)

Zufriedenheit der MitarbeiterInnen

- Wertschätzende Unternehmenskultur
- Chancengleichheit
- Arbeitssicherheit
- Betriebliches Gesundheitsmanagement (z.B. Betriebsärztin, Impfaktionen etc.)
- Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Diverse Sozialleistungen (z.B. Pensionskassenlösung, Vergünstigung bei Versicherungen, Kantine, etc.)
- Möglichkeit für Homeoffice

Gesellschaftliche Verantwortung

- Unterstützung von sozialen Einrichtungen
- Leitung und Sponsoring: CSR-Circle und HR Circle

G – Governance (Grundsätze der Unternehmensführung)

Nachhaltiges Investment & erfolgreiche Veranlagung

Wirtschaftlichkeit

- Gute Beziehungen zu allen Stakeholdern
- Wirtschaftliches Ergebnis
- Faire Geschäftspraktiken

Zufriedenheit der KundInnen

- Schnelle Reaktionszeiten von Anfragen
- Freundliche und kompetente KundInnen-Betreuung
- Individuelle Informationen auf unserem Kundenportal

Chancen- und Risikomanagement

- Umsetzung aller rechtlichen Anforderungen
- Bekennung zum Risiko: Keine Chance ohne Risiko
- Präventive und frühzeitige Implementierung von Maßnahmen zur Risikobegrenzung
- Gezielte Risikosteuerung

Ethik und Compliance

- Einhaltung und Umsetzung von gesetzlichen Erfordernissen
- Ethikbeirat